



## Was mich bewegt

**Daheim statt im Heim** wollte sie ihre letzte Lebenszeit verbringen. Es ist ihr gelungen. Zuhause ist sie friedlich gestorben, in ihren eigenen vier Wänden, bei den vertrauten Menschen, ohne die das alles nicht möglich gewesen wäre. Es konnte gelingen mit dem sicheren Gefühl, von einem Netz von erfahrenen Menschen umgeben zu sein, mit bester medizinischer, pflegerischer, pharmazeutischer und seelsorgerlicher Begleitung, aufgestellt durch das großartige Netzwerk „Palliativstützpunkt“ (siehe S. 3).

Für ihre Familie leuchtet alle Trauer, dass sie nun nicht mehr sichtbar da ist, in dem besonderen Lichte der liebevollen Erfahrungen in ihrer letzten Lebenszeit und darüber hinaus: die Feierlichkeit und Würde, mit der erst nach einiger Zeit ihr Sarg aus der Wohnung getragen wurde, der Gedenk-Gottesdienst mit den Gospel-Souls Ihausen im März, in dem ihr Name noch einmal neben 140 anderen Namen im feierlichen Rahmen genannt und an sie erinnert wurde. Jeder Name - eine Rose, jede Rose - eine Familie. 140 Menschen und ihre Angehörigen haben diese gute Erfahrung gemacht. Information allein über das Netzwerk Palliativstützpunkt genügt oft nicht. Erfahrung lehrt. Wir hören manchmal noch von Ärzten, die viel zu spät oder gar nicht über diese gute Einrichtung informieren und von denen der gute Rat der Schwester der Diakoniestation abgetan wird.

Die Text- und Musikbeiträge im Gedenkgottesdienst und das anschließende Beisammensein mit gemeinsamem Essen wurde von vielen Mitarbeiterinnen ehrenamtlich vorbereitet. Gut, dass es Menschen mit Herzblut für andere gibt!

*Michael Kühn*

*Bianca Thümler (2. von li) und Heike Brunken (re) - Koordinatorinnen des Palliativstützpunktes Ammerland/Uplengen, Christiane Schierholz (li) und Dagmar Siekmann (2. v. re) - Koordinatorinnen des Hospizdienstes Ammerland e.V.*

### INHALT

Palliativstützpunkt Ammerland/Uplengen	S. 3
Abschiede: Käthe Rädeker - Kirchenchor Ocholt	S. 9
10 Jahre Frühstückskreis Oase	S. 10
Konfirmationen	S. 6, 12, 13

## Monatsspruch April

*„Jesus Christus spricht: Geht hinaus in die ganze Welt, und verkündet das Evangelium allen Geschöpfen.“*

*Markus 16.15*

Der Frühling ist da. Mit Kraft und Macht zieht er ein und lässt nicht nur die Blumen aufblühen. Man möchte rausgehen, wird aktiver. „Jetzt geht's los!“, möchte man fast in den Fan-Gesang mit einstimmen. In dieser Stimmung vernehmen wir den Monatsspruch für den April aus dem Markus-Evangelium. Auch hier ein freudiger Aufbruch: Die frohe Botschaft, die

## Nachruf: Wilhelm Salos (17.12.1919 - 22.01.2012)

*Jesus spricht: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben, niemand kommt zum Vater denn durch mich. (Joh. 14,6)*

Meine Frau und ich haben Wilhelm Salos im Winter 2003 kennen gelernt. Damals wirkte er sonnabends regelmäßig in der St.-Petri-Kirche in den Gottesdiensten für diejenigen mit, die als Deutsche aus der ehemaligen Sowjetunion gekommen sind.

Wilhelm Salos wird am 17. Dezember 1919 im ukrainischen Alexanderthal geboren. Nach seiner Schulzeit bis zur 8. Klasse arbeitet er in einer sowjetischen

Jesus den Menschen vermittelt hat, soll weitergetragen werden - hinaus in die ganze Welt. Logisch, dass es dazu auch Träger braucht, Menschen, die das Evangelium weitersagen und auf ihre ganz eigene und persönliche Art verkündigen. Das müssen mitnichten immer Pfarrerinnen und Pfarrer sein. Nein, jeder Christ ist aufgefordert, den Auftrag Jesu zu erfüllen. So zum Beispiel auch unsere neu gewählten Kirchenältesten, die durch ihren Dienst in der Kirchengemeinde die frohe Botschaft nach außen tragen wollen.

Und in der Tat ist es eine frohe Botschaft, die wir als Christen haben. Eine lebensbejahende Botschaft, die sich an die gesamte Schöpfung richtet; also nicht nur an die Menschen, sondern genauso an unsere tierischen Mitgeschöpfe und die ge-

Kolchose, bis im Jahr 1941 die Sowjetunion überfallen und viele Deutsche in den Ural verschleppt werden. Er muss in die Trudarmee.

Am 16. Mai 1948 heiratet er seine Frau Elisabeth mit einer einfachen Hochzeit in einem Lager der Trudarmee. Gemeinsam schenken sie sechs Kindern das Leben, zwei Kinder sterben.

Im Februar 1957 siedelt die Familie nach Tekeli, Kasachstan. Vieles konnte Wilhelm Salos aus dieser Zeit mit seinem unverwechselbaren Humor erzählen, vieles zum Schmunzeln und manches für mich zum Staunen.

Am 4. Februar 1992, er ist 73 Jahre alt, siedelt die Familie nach Deutschland um

samte Natur. Gott hat uns die Verantwortung für die Schöpfung übertragen. Und wir sollen sie gut und sorgsam wahrnehmen. Dass das nicht immer leicht ist in einer Gesellschaft, die von wirtschaftlichen Interessen bestimmt wird, ist völlig klar. Aber gerade wir als Christen sollten hier Zeichen setzen und deutlich machen, auf welcher Seite wir stehen: nämlich auf der Seite der Schöpfung und damit auf der Seite Gottes.

Zeichen setzen können wir alle auf vielfältige Weise. Das fängt schon bei der Wahl des Kaffees an. Also tun wir es auch, und folgen wir den Worten und der Aufforderung Jesu nach. Gehen wir hinaus und leben unser Christ-Sein. Amen.

*Ihr Pastor Dr. Urs Muther*

## Monatsspruch Mai

*„Alles, was Gott geschaffen hat, ist gut, und nichts ist verwerflich, was mit Danksagung empfangen wird.“*

*1. Tim. 4.4*

und gelangt schließlich nach Westerstede. Er leitet seit März 1992 den Gebetskreis und den Chor, der lange Zeit treu und zuverlässig bei allen Trauerandachten für Mitglieder der Gemeinde gesungen hat. Eine große Gastfreundschaft, ein frohes und tiefes Gottvertrauen haben ihn auszeichnet.

*Michael Kühn*



## Der Palliativstützpunkt Ammerland/Uplengen

Im Mai 2009 nahm der Palliativstützpunkt Ammerland/Uplengen seine Arbeit auf. Aufgabe des Palliativstützpunktes ist es, schwerkranke und sterbende Menschen an der letzten Grenze ihres Lebens umfassend und würdig zu begleiten. Dazu gehört es, körperliche Schmerzen zu lindern und ihnen vorzubeugen, aber auch soziale, seelische und spirituelle Bedürfnisse des Patienten in den Blick zu nehmen.



### Begleitung zu Hause

Die meisten Menschen haben den Wunsch, in der häuslichen oder zumindest in der vertrauten Umgebung sterben zu können. Sie möchten nicht allein gelassen werden und nicht unter Schmerzen leiden müssen. Die Palliativversorgung stellt nicht das apparatemedizinisch Machbare, sondern den Menschen mit seinen individuellen Bedürfnissen in den Mittelpunkt. Es gilt, seine Würde und Autonomie bis über den Tod hinaus zu wahren und Sterben und Tod als Teil des Lebens zu akzeptieren. Die Palliativversorgung will zu größtmöglicher Lebensqualität für den Patienten und seine Angehörigen beitragen und ihnen Sicherheit und Geborgenheit vermitteln.

### Betreuungsnetz

Damit das gelingt, arbeitet der Palliativstützpunkt eng mit unterschiedlichen Kooperationspartnern zusammen:

- Ein wohnortnahes Team aus speziell ausgebildeten Ärzten und Pflegediensten kümmert sich in 24-stündiger Bereitschaft um die medizinischen und pflegerischen

Bedürfnisse des Patienten. Der vertraute Hausarzt bleibt erster Ansprechpartner des Patienten und betreut ihn weiterhin.

- Der ambulante Hospizdienst begleitet und berät auf Wunsch Patienten und Angehörige.
- Apotheker der Region stellen die medikamentöse Versorgung sicher.
- Psychotherapeuten bieten therapeutische Begleitung auch für Angehörige an.
- bei Bedarf können das Ammerland Hospiz Westerstede und die Palliativstation der Ammerlandklinik stationäre palliative Versorgung zur Verfügung stellen.

Der Palliativ-Stützpunkt vernetzt bereits vorhandene Hilfen und fördert und sichert eine gute Zusammenarbeit zwischen Patienten, Angehörigen, ehrenamtlichen und professionellen Kooperationspartnern.

**"Es geht nicht darum, dem Leben mehr Tage zu geben, sondern den Tagen mehr Leben."**

*Cicely Saunders*

### Seelsorge

Eine besondere Bedeutung kommt der Kooperation des Stützpunktes mit dem „Netzwerk Seelsorge Ammerland“ (Pastorinnen und Pastoren des Kirchenkreises, organisiert von der Notfallseelsorge) zu. Spiritualität und Glaube spielen gerade in der palliativen Begleitung eines Menschen eine große Rolle. Woher bekomme ich Halt? Wie war mein Leben, und kann ich damit meinen Frieden machen? Wohin gehe ich, wenn ich sterbe? Seelsorgende können Begleiter sein auf dem Weg des Schwerkranken, für sich persönlich Antworten zu finden.

Seelsorge weiß auch um die Bedeutung der Angehörigen für die Arbeit des Palliativstützpunktes. Sie wendet sich beiden, dem Patienten und seinen Angehörigen, mit ihren gemeinsamen Erfahrungen in der Pflege zuhause zu. Seelsorge hilft Patienten und Angehörigen eine Sprache zu finden für Geschehenes, für Gefühle und

Empfindungen, vielleicht für tiefes Vertrauen in das Leben, aber auch für Unverarbeitetes oder tiefen seelischen Schmerz.

Und schließlich können an der letzten Grenze des Lebens seelsorgerlich begleitete Rituale erleichtern, vertiefen und trösten – eine Kerze, eine Salbung, eine Segenshandlung.

### Rund um die Uhr

Den Palliativstützpunkt können Sie 24 Stunden an jedem Tag im Jahr über die Rufnummer 04488-5208888 erreichen. Rund um die Uhr werden Patienten, Angehörige und Kooperationspartner beraten oder können Hilfen eingerichtet werden.

Bis heute konnten mehr als 500 Patienten in der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung betreut werden.

### Zwei Koordinatorinnen

Die Palliativversorgung im Ammerland und in Uplengen wird über den Palliativstützpunkt von Bianca Thümler und Heike Brunken (Foto siehe S. 1) koordiniert. Der leitende Palliativmediziner ist Dr. med. Matthias Kreft. Erreichen können Sie die Koordinatorinnen Frau Thümler und Frau Brunken telefonisch unter Rufnummer 04488/5208888. Das Büro des Palliativstützpunktes Ammerland/Uplengen finden Sie in der Westersteder

#### **"Palliativ" - was bedeutet das?**

"Palliativ" ist abgeleitet vom lateinischen Wort "Pallium" = Mantel, Hülle, Bedeckung. "Palliativ" bedeutet, einen schwerstkranken oder sterbenden Menschen wie mit einem Mantel zu umhüllen. In der medizinischen Behandlung tritt der Aspekt der Linderung vor den der Heilung, und Maßnahmen dienen der Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität.

Innenstadt, Lange Straße 9a, 26655



# ST.-PETRI-KIRCHE - Stadtmitte

---

## **Wir gratulieren:**

**1. Januar bis 29. Februar**

*Herr, wir danken dir und loben dich,  
dass du uns geleitet hast bis heute.*

**Getauft wurden:**

An dieser Stelle befinden sich in der  
Druckausgabe unseres  
GEMEINDEBRIEFES vertrauliche  
Daten, die nicht zur Veröffentlichung im  
Internet freigegeben sind!

**Getraut wurden:**

**Silberhochzeit feierten:**

**Goldene Hochzeit feierten:**

**Diamantene Hochzeit feierten:**

**80., 85. und über 90. Geburtstag  
feierten:**

*Pfarrbezirk Pastor Kühn*

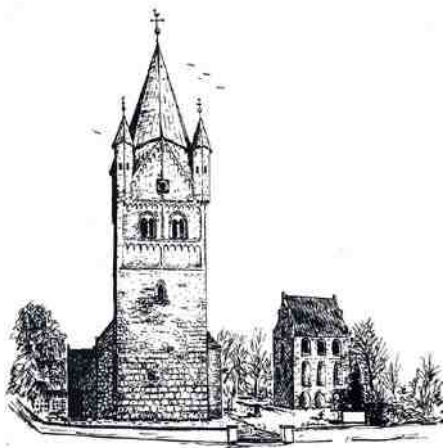
*Pfarrbezirk Pastor Borchardt*

## **Wir nahmen Abschied**

**1. Januar bis 29. Februar**

*Sei getreu bis an den Tod, so will ich  
dir die Krone des Lebens geben.*

# ST.-PETRI-KIRCHE - Stadtmitte



Pastor Malte Borchardt	6127
Pastorin Sabine Karwath	2026
Pastor Michael Kühn	2678
Kirchenbüro, Kirchenstr. 5	830884
und	830888
Fax	830899
Diakoniestation (Grüne Str. 8)	4657
Ev. Altenzentrum (Grüne Str. 10)	83800
(www.altenzentrum-wst.de)	
Evangelisches Haus	72798

## Regelmäßige Gottesdienste

aktuell auf unserer Homepage:

[www.kirche-westerstede.de](http://www.kirche-westerstede.de)

sonntags um 10 Uhr

Kindergottesdienst um 11 Uhr

Konfirmandengottesdienst: jeden letzten

Freitag im Monat um 19 Uhr

Taufgottesdienste: 2., 4. und 5. Sonntag

im Monat, jeden 2. Feiertag der großen

Kirchenfeste sowie in der Osternacht

*Tauf- und Trauanmeldungen im*

*Kirchenbüro, Kirchenstr. 5 (Bitte*

*Stammbuch oder Geburtsurkunde*

*mitbringen).*

## Besondere Gottesdienste

### Linswege - Schützenhaus

1. April, 19.30 Uhr Gottesdienst

### Gießelhorst - Grundschule

9. April, 10 Uhr Gottesdienst

### Westerstede, St.-Petri-Kirche

5. April, Gründonnerstag, 19 Uhr

6. April, Karfreitag, 10 Uhr

8. April, 6 Uhr Feier der Osternacht

(mit Chor)

8. April, 10 Uhr Ostergottesdienst

9. April, 10 Uhr Ostergottesdienst

13. Mai, 10 Uhr Gottesdienst im

Rhododendronpark

## Konfirmationen

15. April, 10 Uhr Pastor Kühn

21. April, 14 Uhr Pastor Borchardt

22. April, 10 Uhr Pastor Borchardt

28. April, 13.30 Uhr Pastorin Karwath

28. April, 15.30 Uhr Pastorin Karwath

29. April 10 Uhr Pastorin Karwath

17. Mai, Himmelfahrt, 10 Uhr

27. Mai, Pfingstsonntag, 10 Uhr mit

Einführung der neuen Kirchenältesten

28. Mai, Pfingstmontag, 10 Uhr

## Forum Spiritualität:

### • Meditationskreis

Samstag, 5. Mai im Ev. Haus

15 bis 18 Uhr

Leitung: P. Michael Kühn

### • Nachtgebet (Komplet)

an jedem 2. und 4. Sonntag im Monat um

21.30 Uhr in der St.-Petri-Kirche

### • Taizé-Gebet in der St.-Petri-Kirche

Freitag, 20. April, 20 Uhr

Freitag, 18. Mai, 20 Uhr

### • Offenes Singen

im Anschluss an das Taizé-Gebet,

Leitung: Meike Bruns-Claassen

## Offene Kirche

30 Ehrenamtliche sorgen für die

"verlässlich geöffnete Kirche" in den

Monaten April bis Oktober. Die St.-Petri-

Kirche ist dann montags bis freitags von

10 - 12 Uhr und von 16 - 18 Uhr sowie

samstags von 10.30 - 12.30 Uhr zu

besichtigen. (I. Benavidez, Tel. 6327)

## Evangelisches Haus

### Kinder-Klub-Keller

Jungen und Mädchen der 1. bis 3. Klasse

dienstags 15.30 – 16.20 Uhr

Spielen, Basteln, Geschichten hören,

Backen

### Koch- und Backclub

2. und 4. Dienstag im Monat,

17 bis 18.45 Uhr, ab 12 Jahre

### Mitarbeitertreffen

dienstags 19 – 20.30 Uhr,

für alle, die Lust haben, als Mitarbeiter in

der Kinder- und Jugendarbeit des

Ev. Kreisjugenddienstes tätig zu werden.

### Mädchengruppe

1. und 3. Freitag im Monat, 19 – 20.30

Uhr, das Programm bestimmt ihr mit.

*Diese vier Gruppen werden geleitet von*

*Meike Behrens-Muth, Jugenddiakonin*

## Pfadfinderstamm „Taizé“

freitags 16 Uhr

Kontakt: Mirjam Tel. 015206366438 und

jannis.frerichs.pfadi@t-online.de

## Kirchenchor

dienstags 20 Uhr, Leitung: Meike Bruns-

Claassen, Tel. 861170

## Ev. Frauenbund

jeden 2. Dienstag im Monat, 15 Uhr,

Leitung: Monika Schulze, Tel. 2504

## Flötenkreise

Leitung: Annetraut Hahn

mittwochs

Gruppe I 9 – 9.50 Uhr

Gruppe II 10 – 10.50 Uhr

dienstags alle 14 Tage

Gruppe III 18 – 19.30 Uhr

## Lektorenkreis

Donnerstag, 24. Mai, 19.30 Uhr

Leitung: Flora Karsch, Tel. 4900 und

P. Michael Kühn

## Bibelkreis

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat,

19 Uhr, Leitung: Walter Vahrenkamp

## Sonntags-Tee

jeden letzten Sonntag im Monat, 15 Uhr,

Leitung: Flora Karsch, Tel. 4900

## Ältere Generation

mittwochs 14.45 – 17 Uhr,

Leitung: Irmgard Eilers und

P. Michael Kühn

in Moorburg jeden 1. Mittwoch im

Monat, 14.30 Uhr, Leitung: Helga Köpken

## Bewusst mit dem Körper leben

dienstags 9.30 bis 10.30 Uhr,

Leitung: Annetraut Hahn

## Ausgleich zum Haushalt

montags 9 und 10.15 Uhr

mittwochs 17.30 und 18.45 Uhr,

Leitung: Ingrid Grimm, Tel. 3193

## Alte Pastorei, Pastoren padd

### Posaunenchor

dienstags 18.30 Uhr,

Leitung: Theodor Bruns

### Selbsthilfegruppe - Krebserkrankung

einmal monatlich 17 Uhr,

Kontakt:

Gabi Hildebrand, Tel. 71273

### Eltern-Kind-Gruppen

Informationen bei der

Ev. Erwachsenenbildung,

Wilhelm-Geiler-Str. 14, Tel. 77151

# KONFIRMATION

## Westerstede, St.-Petri-Kirche

### Pastor Kühn

#### 15. April, 10 Uhr

##### Westerstede

Marcel Bekaan, Am Hamjebusch 28  
Felix Boekhoff, Brakenhoffstr. 6  
Celina Broszukat, Berliner Str. 15  
Jannek Brunken, Azaleenstr. 2  
Justine Michelle Bruns, Große Mühlenstr. 11B  
Johannes Claassen, Gaststr. 18  
Tim Gerdes, Nelkenweg 5  
Marcel Gropengießer, Fliederstr. 10  
Filip Hampl, Anton-Günther-Str. 41  
Hella Bacho, Norderstr. 4  
Andreas Kibe, Fliederstr. 5B  
Sophie Meyer, An der Norderbäke 6A  
Andrej Schwanke, Rosenweg 34  
Jasmin Thien, Norderstr. 21  
Sofia Wölk, Fliederstr. 14

##### Moorburg

Talina Berg, Am Wall 55  
Cim Marie Carstens, Am Wall 51

##### Halstrup

Thore Harbers, Sekmeder 3

### Pastor Borchardt

#### 21. April, 14 Uhr

##### Westerstede

Mette Carlsen, Quittenweg 8B  
Rieke Caspers, Heidkampsweg 20A  
Diane Eckstädt, Kantstr. 10  
Erika Eckstädt, Kantstr. 10  
Nicola Lemke, Am Röttgen 37  
Lukas-Frank Lukoschus, Heinrich-Siede-Str. 7  
Maik Oltmanns, Beethovenstr. 15  
Nils Papenfuß, Am Hamjebusch 12  
Kim-Joschua Sander, Wilhelm-Busch-Str. 6A  
Jorick Voss, Am Markt 4  
Felix Westerholt, Anton-Günther-Str. 41

##### Garnholt

Dana Sophie Belsemeyer, Schoolpadd 1  
Neele Behrens, Otterbäksmoor 8

##### Gießelhorst

Kea Brüntjen, Omorikastr. 9  
Denise Willms, Am Brook 19

##### Hollwege

Julia Kluttig, Liebfrauenstr. 10

##### Hüllstederdiele

Jana Berends, Langebrügger Str. 81

##### Hüllstederfeld

Jule Ehlers, Am Hohen Feld 27

##### Petersfeld

Nadine Frerichs, Bentshöhe 14A

##### Westerstederfeld

Denise Moritz, Lindenallee 11

##### Bad Zwischenahn

Maik Ahlers, Imkerweg 5  
Inke Lea Homburg, Imkerweg 7

#### 22. April, 10 Uhr

##### Westerstede

Nico Dormann, Kantstr. 10  
Renke Kahlen, Goethestr. 18A  
Pascal Krey, Röntgenstr. 5  
Solveig Meschter, Kuhlenstr. 64  
Dominic Schulz, Kantstr. 8

##### Burgforde

Johanna Hobbie, Neuenburger Str. 46  
Annika Jenssen, Wittenheimstr. 16

##### Gießelhorst

Janik Mellenthien, Langer Weg 63

##### Goelriehfeld

Pascal Janßen, Grünenkamper Str. 25

##### Hüllstede

Jessica Gerdes, Am Achterkamp 15A  
Kai Klockgether, Langebrügger Str. 42

##### Hüllstederfeld

Hannes Schierloh, Am Hohen Feld 5

##### Linswege

Vanessa Frers, Zum Hullen 31  
Tjark Frölje, Neuenburger Str. 73

##### Moorburg

Steffen Arends, Vogelkamp 9

##### Petersfeld

Valentin Bargmann, Spohlermehden 1

##### Westerstederfeld

Jelena Lüers, Lindenallee 55

##### Augustfehn

Jean Pierre Duschmann, Industriestr. 8

##### Bad Zwischenahn

Simon Prange, Marderweg 2

### Pastorin Karwath

#### 28. April, 13.30 Uhr

##### Westerstede

Tobias Altmann, Rhododendronstr. 9  
Bianca Carstens, Grüne Str. 17E  
Maximilian Frie, Ringstr. 18B  
Leander Grube, Ellernweg 12  
David Joachimmeyer, Achternstr. 4B  
Sebastian Leffers, Tannenloge 53A  
Jannes Manßen, Steilwall 36  
Dennis Schulz, Lindenallee 8C  
Luisa Steckel, Bertha-von-Suttner-Str. 14  
Sönke Tannen, Am Flutter 4  
Neele Ulken, Karl-Jaspers-Str. 20

##### Burgforde

Merle Buschmann, Sekmeder 21

##### Fikensolt

Celina Rickels, Westersteder Str. 7

##### Halstrup

Lennard Krajewski, Sekmeder 30

##### Hollwege

Lars Klockgether, Norderweg 3  
Henrik Borchers, Liebfrauenstr. 9

##### Seggern

Jasmin Lück, An der Biese 18

##### Westerloy

Dania Jelten, Am Neen 8  
Hannes Lüttmann, Buernstr. 1

##### Westerstederfeld

Madita Kozok, Moosbroksweg 10

#### 28. April, 15.30 Uhr

##### Westerstede

Isabel Baumann, Goethestr. 1C  
Neeske Borchers, Achternstr. 9  
Angelina Feist, Weshorn 39  
Talja Goerke, Am Hamjebusch 42A  
Diana Hirt, Tannenloge 62  
Niklas Hoffmann, Röntgenstr. 14  
Hannah Kraus, Drosselweg 1  
Tobias Später, Karl-Jaspers-Str. 17  
Britt-Marie Stachowiak, Fritz-Büsing-Str. 8B  
Svenja Stanislawski, Max-Eyth-Str. 36  
Melina Struckmeyer, Am Detershof 5

##### Hollriede

Jasmin Coners, Ellernweg 10

##### Hüllstede

Lea Hemken, Langebrügger Str. 49

##### Westerloy

Kim Harbers, In der Loge 20  
Melina Braje, In der Loge 39

##### Bad Zwischenahn

Lea Bosselmann, Neuer Weg 2

#### 29. April, 10 Uhr

##### Westerstede

Manuel Fischer, Biberweg 15  
Joscha Hempfen, Grüne Str. 19B  
Gesa Houtrouw, Am Detershof 7  
Chantal Kersten, Röntgenstr. 15  
Sandra Kysely, Max-Eyth-Str. 51  
Tobias Lehmann, Groß Neudorfer Weg 8  
Katharina Margraf, Ringelmannsdamm 20  
Lasse Müller, Thalenstr. 15  
Florian Rastedt, Fischotterweg 5  
Alexander Stepner, Max-Eyth-Str. 12

##### Hollwege

Liza Haferkamp, An der Mühle 7  
Neele Coners, Am Grashoff 23

##### Halsbek

Ilka Feimann, Hainbuchenweg 5

##### Jühdenerfeld

Daria Heibült, Neuenburger Str. 109

##### Linswege

Björn Becker, Zum Hullen 41

##### Westerloy

Andreas Behrens, An der Biese 10  
Marco Timmermann, An der Biese 46



## Ein herzliches Dankeschön

Die Wahlen zum Gemeindegemeinderat am 18. März liegen hinter uns, ein neuer Gemeindegemeinderat wird sich in den kommenden Monaten auf den Weg machen. Und ich bin sehr gespannt, wohin uns die Reise führen wird.

In diesem Zusammenhang möchte ich die Gelegenheit nutzen und danke sagen. Zunächst einmal den Kandidatinnen und Kandidaten. Ohne engagierte Kirchenälteste würde unsere Kirche gar nicht funktionieren. Deshalb sei es Ihnen allen hoch angerechnet, dass Sie uns Ihre Zeit und Ihre Fähigkeiten zur Verfügung stellen. Ausdrücklich möchte ich hier auch die Ersatzältesten mit einbeziehen; denn Sie sind genau so wichtig für die Arbeit im Gemeindegemeinderat, in den Ausschüssen

und vor allem vor Ort in den Pfarrbezirken. Wenn wir hier gut und harmonisch zusammenarbeiten, dann können wir vieles bewegen.

Danke sagen möchte ich ebenfalls den ausscheidenden Mitgliedern des Gemeindegemeinderates. Sie haben über eine oder mehrere Amtszeiten aktiv die Gemeinde mitgetragen und Ihren Beitrag dazu geleistet, dass wir nach wie vor ausgezeichnet dastehen.

Ein Dank gilt auch den vielen Helfern bei der Vorbereitung und Durchführung der Wahl, insbesondere dem Wahlausschuss und den Wahlvorständen. Sie haben dazu beigetragen, dass alles reibungslos geklappt hat. Danke auch an die Stadt Westerstede, die uns mit Wahlurnen und

anderem freundlich unterstützt hat. Wir wissen das gute und partnerschaftliche Miteinander sehr zu schätzen. Danke an alle, die uns Räumlichkeiten als Wahllokale zur Verfügung gestellt haben. Danke an die Gemeindebriefredaktion für einen hervorragenden Sonder-Gemeindebrief zur Wahl. Und schließlich ein ganz besonderer Dank an die Mitarbeiterinnen im Kirchenbüro, die sich unermüdlich und manchmal bis an die Grenzen der Belastbarkeit in die Organisation der Wahl gestürzt haben. Es war nicht immer leicht unter den gegebenen Umständen. Umso mehr freue ich mich, so gute und fähige Mitarbeiterinnen zu haben.

*Pastor Dr. Urs Muther*

## Kirchenmusik in St. Petri



15. April, 19.00 Uhr

„Saiten des Lebens“

Liedermacher Jörg Sollbach (Gesang und Gitarre)

21. April, 18.00 Uhr

**Musik zum Sonntag**

Duo LieberTango: Angel Garcia Arnés (Gitarre) und Alfons Bock (Bandoneon)

26. April, 19.30 Uhr

**Benefizkonzert** zugunsten der Ev.-lutherischen Kirchengemeinde in Szczyrk (Südpolen): Chöre der Ev.-freikirchlichen, Katholischen und Ev.-lutherischen Kirchengemeinden, Shanty-Chor Westerstede, DreyBartLang (Holger und Kati Bartholdy, Petra Walentowitz), Ralf Cording (Orgel)

26. Mai, 18.00 Uhr

**Musik zum Sonntag**

G. B. Pergolesi: Stabat Mater  
Sigrid Heidemann (Sopran), Katrin Janssen-Oolo (Mezzosopran), Holger Dolkemeyer (Orgel)

## Projektchor zur Osternacht Herzliche Einladung zum Mitsingen!

Der feierliche Osternachtgottesdienst am Ostersonntag, 8. April, um 6 Uhr in der St.-Petri-Kirche wird mitgestaltet von einem Projektchor: Alle, die Freude am Singen leichter mehrstimmiger Gesänge haben, sind herzlich zum Mitsingen eingeladen!

Geprobt wird am Samstag, 7. April, von 10 Uhr bis ca. 12 Uhr in der St.-Petri-Kirche.

Info und Anmeldung bei Meike Bruns-Claassen, Tel. 04488-861170

## Informationen aus dem Gemeindegemeinderat

Nach der Wahl der neuen Kirchenältesten beruft der Kreiskirchenrat im April auf Vorschlag des Gemeindegemeinderates weitere Kirchenälteste.

Ende Mai und Anfang Juni werden die gewählten und berufenen Kirchenältesten in Westerstede, Ocholt, Halsbek und Ihausen in Gottesdiensten in ihr Amt eingeführt.

Die konstituierende Sitzung des neuen Gemeindegemeinderates findet am Dienstag, dem 26. Juni 2012 um 20 Uhr im Evangelischen Haus statt. Die Sitzung ist öffentlich.

## Letzte Meldung: Das Ergebnis der Gemeindegemeinderatswahl

**Am 18. März wurden als neue Kirchenälteste gewählt**

(Stimmzahl in Klammern):

### im Wahlbezirk I - Westerstede-Stadt

Inga Benavidez (331)  
Flora Karsch (267)  
Jan-Dirk Vahlsing (265)  
Katrin Borchers (246)  
Etta Brunßen (217)

### im Wahlbezirk II - Westerstede-Land

Gerriet Ohmstede (202)  
Marga Wenke (200)  
Gerda Wessels (191)  
Ursula Stubben (183)

### im Wahlbezirk III - Ocholt

Tomke Ertelt (204)  
Susanne Rowold (190)  
Meta Ahlers (188)

### im Wahlbezirk IV - Halsbek/Ihausen

Dieter Hellmers (222)  
Tanja Staab (204)  
Annika Henkensiefken (167)

## Halsbek - China = 8000 Kilometer

Im August letzten Jahres erfuhren wir, dass Maik Hamjediers, der Sohn unserer Halsbeker Küsterin, für ein Jahr nach China fährt. Dort will er mit Hilfe des Projektes „Baumhaus“, das 2007 von der deutsch-chinesischen Kauffrau Wei Qian und dem Hochschullehrer Professor Dr. Peter Joachimsen gegründet wurde, chinesischen Kindern Grundlegendes in Sachen Hygiene und Schulbildung vermitteln. Ihnen wird gezeigt, wie man sich die Zähne putzt, die Hände mit Seife wäscht, es wird Englisch gelehrt, Kleider und Schuhe werden gesammelt und an die bedürftigen Kinder wieder verteilt, da längst nicht jeder etwas Warmes zum Anziehen hat ... und vieles mehr. Dieses Projekt hat uns sehr fasziniert, aber auch die Tatsache, dass ein junger Mensch sich zutraut, ein ganzes Jahr lang 8000 Kilometer von zu Hause entfernt in der Provinz Lanping zu leben. Bevor Maik nach China abgereist ist, haben wir ihn zu uns in den Kindergarten eingeladen. Maik war gleich begeistert

und hat zugesagt. So haben unsere Vorschulkinder drei spannende Vormittage mit ihm erlebt. Er hat ihnen von China erzählt und Bilder gezeigt, es wurden Hüte gebastelt und chinesische



Schriftzeichen ausgemalt. Die Kinder haben mit Maik ein landestypisches Gericht in einem Wok gekocht und es anschließend mit großem Appetit verspeist!

Seit Maik in China ist, schickt er uns viele E-Mails, in denen er erzählt, was er

schon alles erlebt hat. Auch viele Fotos sind dabei, die die Kinder mit Begeisterung ansehen. Als nächstes werden wir einen Brief auf die Reise nach China schicken und sind schon ganz gespannt, ob er ankommt und wie lange er unterwegs ist. Auf die nächste Post aus China freuen sich schon alle Vorschulkinder und das Team des Ev. Johannes-Kindergartens Halsbek!

Kirsten Adomeit

<http://www.baumhaus-projekt.de/>



**Westerstede** - Alle im Jahr 1962 Konfirmierten sind am 10. Juni 2012 herzlich zur Feier der Goldenen Konfirmation in die St.-Petri-Kirche eingeladen. Auch diejenigen, die nicht dort feiern können, wo sie vor 50 Jahren konfirmiert wurden, sind willkommen (um Mitteilung im Kirchenbüro wird gebeten)! Um alle Adressen der heute nicht mehr in Westerstede lebenden Ehemaligen zu finden, bitten wir um rege Unterstützung. Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro, wenn Sie uns aus dem Kreis der im Jahr 1962 in der St.-Petri-Kirche Konfirmierten Adressen oder Telefonnummern Auswärtiger nennen können (Kirchenstr. 5, Tel. 04488-830884). Vielen Dank!

## „Ein Land, das ich dir zeigen will“

Am 6. und 7. Juli findet in der Weser-Ems-Halle der Zukunftskongress der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Oldenburg statt. Rund 1.000 Teilnehmer werden über den Weg in das Jahr 2030 beraten. Kirchengemeinden, Kirchenkreise, Werke und Einrichtungen entsenden Delegierte zum Zukunftskongress. Zurzeit bereitet ein Reformausschuss unter Beteiligung der Kirchenkreise die Tagung vor.

Das Motto des Zukunftskongresses ...*ein Land, das ich dir zeigen will* (1. Mose 12,1) stammt aus dem Predigttext für Sonntag, 8. Juli 2012. Gott ruft Abraham zu, aufzubrechen „in ein Land, das ich dir zeigen will“. Verbunden mit einer Segenszusage sendet Gott Abraham aus und gibt ihm den Auftrag, aktiv zu werden und sich auf den Weg zu machen.

[www.zukunft-oldenburg.de](http://www.zukunft-oldenburg.de)

## Aktion „Mensch im Park“

Ein Gottesdienst im Freien findet am Sonntag, den 13. Mai um 10 Uhr im Rhododendronpark Hobbie in Petersfeld statt. Im Rahmen der Aktion "Mensch im Park" stellen Vereine und Organisationen ihre paritätische Arbeit vor. Inmitten blühender Rhododendren wird an Informationsständen beraten und gemeinnützige Werkstätten bieten ihre Waren an.

## Wir sind immer für Sie da

Sprechzeiten in der Diakoniestation:

Montag bis Freitag,

10 bis 12 Uhr oder nach Vereinbarung.

Leitung: Mirja Anter

Diakoniestationen im

Oldenburger Land

gmbH (Westerstede-Apen)

Telefon: 04488-4657

Fax: 04488-72531





## Verabschiedung von Käthe Räderer

Ganz glauben konnten wir es nicht – mussten erst einmal tief Luft holen – aber Ende des letzten Jahres sollte endgültig Schluss sein. So hatte es uns „Käthe“, wie sie von vielen liebevoll und gleichzeitig respektvoll genannt wird, vor einigen Monaten wissen lassen.

Über zwanzig Jahre prägte Käthe Räderer, unsere ehemalige Küsterin, auf ihre unverwechselbare

Art und Weise unsere Gemeinde mit. Im Gottesdienst am 22. Januar und beim anschließenden Empfang im Evangelischen



Haus haben wir ihr und auch ihrer Familie dafür herzlich ‚Danke‘ gesagt. Was hätte ihr vielfältiges Wirken besser veranschaulichen können als die berühmte „Überraschkiste“ in der Küche? Von Hammer bis Bindfaden, von Schrauben bis Nadeln, von Kuli bis Taschenmesser, Käthe weiß Rat! Und ihr



dwerkliches Geschick, das wussten wir alle mehr als zu schätzen. Stets das gesunde Augenmaß zu bewahren und sich nicht aus der Ruhe bringen zu lassen, das zeichnete Käthe aus: Es gab keine Konfirmation ohne ihre genaue Planung und Beratung; Jubel und Trubel um Weihnachten oder bei Großveranstaltungen war begleitet von ihrem „Das schaffen wir schon“. So war sie uns ein „Fels in

der Brandung“ – tausend Dank ganz besonders von uns Pastorinnen und Pastoren!

Ob in der Kirche oder im Evangelischen Haus, Käthe Räderer war der gute Geist im Hintergrund, auf den sich viele Gemeindeglieder und Gruppenleiter gern verlassen haben – eben, weil man nie verlassen war. Auch dafür tausend Dank!



Dank aber auch an dieser Stelle an ihren Ehemann Erwin und die Familie, die diese Aufgaben immer tatkräftig unterstützt haben. Das war gewiss manches Mal nicht nur leicht, z.B.

an den Silvesterabenden, wenn man ganz selbstverständlich noch einmal nachschauen ging, ob die Glocken auch richtig das Neue Jahr einläuten ...

Ja, wir sagen mehr als nur ‚Danke‘, und wünschen Käthe Räderer und ihrer Familie von ganzem Herzen Gottes Segen für den weiteren Lebensweg.

## 55 Jahre Ocholter Kirchenchor – ein Abschied!

Als der Ocholter Kirchenchor am 22. Januar 2012 zum letzten Mal im Gottesdienst, welcher besonders der Kirchenmusik und dem Kirchenchor gewidmet war, sang, war wohl allen – Mitgliedern wie Besuchern – ein wenig wehmütig zumute.

Einige dachten vielleicht zurück an die Einweihung der Kirche durch den damaligen Bischof Dr. Jakobi am 4. Advent 1956, als der Kirchenchor zum ersten Mal unter der Leitung von Pastor Ketzenberg auftrat.

Viele Jahre sind inzwischen vergangen. Manche Chorsänger von damals sind nicht mehr unter uns, neue Sänger kamen hinzu, Chorleiter wechselten, mehrere Pastoren begleiteten uns und aus dem gemischten Chor wurde später ein Frauenchor. Es entstand eine gute Gemeinschaft, die sich besonders in den 26 Jahren, die Jürgen Zaehle unseren Chor leitete, mehr und mehr festigte.

Mit viel Freude sangen wir zum Lob Gottes in Gottesdiensten, bei fröhlichen

Festen und zu verschiedenen anderen Anlässen, sangen gemeinsam mit anderen Chören, unternahmen Ausflüge und trafen uns zum gemütlichen Klönschnack.

In einer kurzen Feierstunde nach dem Gottesdienst dankten Pastor Dr. Muther und der Chorleiter den Sängerinnen für

ihren langjährigen Einsatz und überreichten ihnen Urkunden und Blumensträuße. Wenn wir nun aus Krankheits- und Altersgründen den gemeinsamen Chorgesang aufgeben müssen, denken wir mit Dankbarkeit an die schöne Zeit zurück.



## **Anonyme Alkoholiker**

Ansprechpartner: Alfred, 04489-408683 oder 015158160363 (AA und AlAnon) für Betroffene und Angehörige, im Ev. Haus, mittwochs ab 20 Uhr

## **Blaues Kreuz**

Ansprechpartner: Helmuth Philipp, 04488-764870  
montags 20 Uhr, Ev. Haus;  
für Alkoholranke, Suchtgefährdete und Angehörige (Co-Abhängige)

## **Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern des Landkreises**

### **Ammerland**

04488-71530

### **Bechterewler-Gruppe**

**Bewegung, Beratung, Betreuung**  
04488-71530

### **Gesprächskreis Pflegende Angehörige**

Leitung: Lisa Erdmann und Pastor Michael Kühn  
jeden letzten Mittwoch im Monat,  
19.30 Uhr in der Diakonie-Sozialstation

## **Diabetiker Treff - Gesprächskreis**

04488-526040 für Diabetiker mit und ohne Insulinbehandlung  
jeden 2. Montag im Monat im Ev. Haus

## **Parkinson-Betroffene und Angehörige**

04488-525455  
jeden 3. Montag im Monat,  
16 Uhr im Ev. Haus

## **Palliativstützpunkt und Hospizdienst Ammerland e.V.**

Hilfe bei der Begleitung Sterbender  
04488-5207333

hospizdienst.ammerland@ewetel.net

## **Kinderschutzbund Ammerland e.V.**

04403-63143, Fax: 04403-63144  
Montag bis Freitag 9 – 11 Uhr  
Montag auch 15 – 17 Uhr

## **Krebsbetroffene und Angehörige**

Annelie Nawrath, 04409-909087  
jeden letzten Mittwoch im Monat,  
14.30 – 17 Uhr im Ev. Haus

## **MS-Kontaktgruppe Ammerland**

Heliane Safferling, 04488-77093  
jeden 3. Samstag im Monat,  
15.30 Uhr im Ev. Haus

## **MS-Gymnastikgruppe**

Helga Harazim, 04488-79454  
jeden Mittwoch 9 Uhr

## **Verwaiste Eltern**

für Eltern, die ein Kind verloren haben  
Christiane Hexmann, 04403-63331  
Hospizdienst Ammerland, 04488-5207333

## **Gesprächskreis „Demenz“**

Irmgard Froböse, 04488-78585  
Anke Cordes, 04489-6357  
Karin Hinrichs, 04488-71103  
jeden 1. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr

## **Leben mit erkranktem Herzen**

Jutta Grummer, 0441-681255  
Theo Boll, 0441-593995  
Selbsthilfegruppe  
jeden letzten Montag im Monat

## **„Ausgespielt“**

Ansprechpartner: Friedhelm, 0160 3149456  
Selbsthilfegruppe für Spielsüchtige  
jeden Dienstag, 20 Uhr, Ev. Haus

## **10 Jahre Frühstückskreis Oase**

Bereits seit zehn Jahren trifft sich einmal im Monat in Ihausen eine Gruppe Frauen zum Frühstück im Gemeindehaus der Auferstehungskirche Ihausen. Bei Kaf-



fee, Tee und frischen Brötchen wird „geklönt“, hin und wieder ein Referent zu bestimmten Themen eingeladen und gemütlich beieinander gegessen. Das 10-jährige Bestehen wurde im Januar mit dem Gründer Pastor Schroer und mit Pastorin Brahm in einer Feierstunde be-

ganen. Viele Erinnerungen an die vergangenen zehn Jahre wurden in der Feierstunde wach. Man erinnerte sich gern an Vorträge über Paul Gerhardt oder den christlichen Glauben in Indonesien oder an die gute Erfahrung, sich mit dem Vaterunser zu beschäftigen. Viel gelacht wurde, als die Teilnehmer im Rahmen eines Vortrages der Polizei einmal durch eine sogenannte Promille-Brille gucken durften, mit der ein Blutalkoholwert bis zu 1,3 Promille simuliert wird.

„Jedes Frühstück ist anders, weil die Themen, die angeboten werden, immer sehr unterschiedlich sind“, so eine langjährige Besucherin des Kreises.

Der Ursprung der Gruppe war bereits 1983 gelegt. Pastor Schroer hatte damals mit einigen Gemeindegliedern eine Fahrt nach Spiekeroog unternommen. Diese Gruppe hatte daraufhin beschlossen, sich monatlich zum „Abend der Begegnung“ zu treffen. Nach 19 Jahren dann – die Teilnehmer wurden älter und gingen abends im Dunkeln nicht mehr so gern aus dem Haus – entschlossen sie sich, die Treffen auf den Vormittag zu verlegen und einen

„Frühstückskreis“ daraus zu machen. Bis heute ist dieser Kreis, für den das Gespräch, die Lieder und das Gebet sehr wichtig sind, gut besucht und erfreut sich großer Beliebtheit.

Das Konzept geht offensichtlich auf. Wer Interesse hat, mit dieser Gruppe zu frühstücken, ist herzlich willkommen. Die nächsten Treffen finden am 19. April und 10. Mai um 9 Uhr statt.

*Renate Hinderks*



# PAULUS-KIRCHE - Ocholt



Pastor Dr. Urs Muther 04409-343  
Fax: 04409/9709019  
E-Mail: urs.muther@ewetel.net

## Regelmäßige Gottesdienste

an jedem zweiten Sonntag im Monat um 19 Uhr und an allen anderen Sonntagen um 10 Uhr  
Kindergottesdienst während der Schulzeit jeden Sonntag um 11 Uhr im Martin-Luther-Haus

## Besondere Gottesdienste

1. April, 10 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen und dem Paulus-Kindergarten  
6. April, Karfreitag, 10 Uhr  
8. April, Ostersonntag, 10 Uhr  
Gottesdienst mit Abendmahl  
9. April, Ostermontag, 10 Uhr

## Konfirmationen

14. April, 14 und 16 Uhr  
15. April, 10 Uhr  
22. April, 9 und 11 Uhr  
28. April, 15 Uhr  
29. April, 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst für Konfirmierte  
1. Mai, 8.30 Uhr Radfahrer-Gottesdienst bei der Howieker Wassermühle  
6. Mai, 11 Uhr Jugendgottesdienst

13. Mai, 10 Uhr Goldene Konfirmation  
20. Mai, 10 Uhr Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfirmanden, anschl. Konfirmanden-Anmeldung (bitte Stammbuch mitbringen)  
27. Mai, 10 Uhr Gottesdienst mit Einführung der neuen Kirchenältesten  
28. Mai, 10 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst bei der Howieker Wassermühle mit Pastor i.R. Jürgen Spradau und dem Westersteder Posaunenchor

## Martin-Luther-Haus

### Spielenachmittage für Senioren

am 2. und 4. Dienstag im Monat 14.30 – 16.30 Uhr, Leitung: Noline Haaben

### Übungsabende der Chöre

Kinderchor, Leitung: Birgit Bischof dienstags 16.30 – 17.15 Uhr für Kinder von 5 – 10 Jahren  
Flötenkreis, Leitung: Jürgen Zaehle, montags 19 - 20 Uhr (14-tägig)

### Seniorenkreis

jeden 1. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr  
Leitung: Pastor Dr. Urs Muther und Margarete Wempfen, Tel. 04409-210

### Ältere Generation

Hilfen zur Gesunderhaltung im Alter donnerstags 14.30 Uhr  
Leitung: Janet Thyen, Tel. 04409-1200

### Frauenzimmer

eine Gruppe nur für Frauen  
jeden 2. Dienstag, 14.30 – 16.30 Uhr  
Leitung: Lore Bümmerstede und Renate Schwalfenberg

### Ocholter Bücherkiste

Kinder- und Jugendbücherei dienstags 15 – 17 Uhr und jeden ersten Donnerstag im Monat 15 – 17 Uhr  
www.ocholter-buecherkiste.de  
Leitung: Susanne Rowold

## Eltern-Kind-Gruppen

Ansprechpartnerin: Stefanie Schröder  
Tel. 04409-909718

## Photoklub Pauluskirche (PKPK)

jeden 2. Mittwoch im Monat 19 - 21 Uhr  
Leitung: Dieter Tholen und Harald Falkenrich  
Tel. 04409-970077 oder 04409-1019

## Pfarrhaus Ocholt

### Bastelgruppe des Basarkreises

aktuelle Termine erfragen bei Claudia Muther, Tel. 04409-343

### Lesekreis

jeden 2. Mittwoch im Monat, 19 – 21 Uhr  
Leitung: Lynn Meins

## Wir gratulieren:

1. Januar bis 29. Februar

*Herr, wir danken dir und loben dich, dass du uns geleitet hast bis heute.*

### Getauft wurden:

An dieser Stelle befinden sich in der Druckausgabe unseres GEMEINDEBRIEFES vertrauliche Daten, die nicht zur Veröffentlichung im Internet freigegeben sind!

## Wir nahmen Abschied:

1. Januar bis 29. Februar

*Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben.*

An dieser Stelle befinden sich in der Druckausgabe vertrauliche Daten, die nicht zur Veröffentlichung im Internet freigegeben sind!



## TelefonSeelsorge

www.telefonseelsorge.de

0800-1110 111 • 0800-1110 222

Deutsche Telekom  
Partner der TelefonSeelsorge



# KONFIRMATION

## Ocholt, Paulus-Kirche

### **Pastor Dr. Muther** **14. April, 14 Uhr**

#### **Ocholt**

Kim Ahrens, Ulmenstr. 11  
Pauline Gigas, Mühlenstr. 22  
Patricia Naumann, Feldstr. 10  
Rahel Scheltwort, Zedernstr. 9

#### **Ocholterfeld**

Kea Wever, Gebhard-Streng-Allee 1

#### **Karlshof**

Rieke Beckemeyer, Karlshofer Str. 45

#### **Torsholt**

Kim Hiltermann, Baumschulenstr. 8A  
Manuela Kanopka, Osterkamp 28  
Prisca Müller, Osterkamp 28

#### **Lindern**

Mara Ulken, Hochtanger Weg 1A

#### **Mansie**

Femke Janßen, Westersteder Str. 56

### **14. April, 16 Uhr**

#### **Ocholt**

Dario Kind, Am Börn 10  
Julian Lürßen, Berliner Platz 1A  
Rieke Martens, Feldstr. 45  
Colin Rogge, Kornstr. 25A  
Friederike Sandstede, Am Börn 8

#### **Howiek**

Jaqueline Beutel, Howieker Flach 63

#### **Karlshof**

Thaven Schröder, Eichenweg 36

#### **Torsholt**

Mareike Bödecker, Ohrweger Str. 5  
Rene Bödecker, Ohrweger Str. 11  
Devin Meyer, Baumschulenstr. 28  
Marina Oeltjen, Ollenharder Str. 42

#### **Garnholt**

Carina Rohlfs, Garnholter Damm 34

### **15. April, 10 Uhr**

#### **Ocholt**

Felix Büntemeyer, Ahornstr. 11

#### **Karlshof**

Merle Oltmanns, Karlshofer Str. 40

#### **Mansie**

Nicole Eeten, Westersteder Str. 92  
Jannis Frers, Kampstr. 21

#### **Torsholt**

Tamara Diedrigkeit, Ohrweger Str. 1A  
Erik Dierks, Rostruper Str. 12  
Jannis Hülsebusch, Osterkamp 13  
Timo Siems, Ostermoorstr. 10A  
Jonathan Wachtendorf, Ostermoorstr. 8

#### **Bad Zwischenahn**

Marit Jasper, Steegenweg 3A

### **22. April, 9 Uhr**

#### **Ocholt**

Gerriet Klöver, Kornstr. 15

#### **Howiek**

Ellen Leptin, Zwischenahner Str. 130

#### **Ocholterfeld**

Frederike Petrat, Godensholter Str. 85

#### **Karlshof**

Annika Theilen, Kanalstr. 16

#### **Torsholt**

Torben Sommer, Osterkamp 29

#### **Ollenharde**

Joshua Herzog, Ollenharder Str. 60

#### **Godensholt**

Marian Gruse, Auerhahnweg 18

### **22. April, 11 Uhr**

#### **Ocholt**

Oliver Baumann, Hochkamp 30C  
Alena Meyer, Zedernstr. 3  
Tia Muther, Godensholter Str. 7  
Lucas Oeltjen, Kornstr. 29  
Christopher Oeltjendiers, Ahornstr. 16  
Vanessa Oeltjendiers, Ahornstr. 16

#### **Ocholterfeld**

Maren Bockmeyer, Hausmannstr. 5

#### **Karlshof**

Sascha Watermann, Eichenweg 26

#### **Torsholt**

Vanessa Grabowski, Ohrweger Str. 20A  
Rieka Steenblock, Rüschedamm 7

#### **Mansie**

Yannick Meiners, Westersteder Str. 86

#### **Godensholt**

Annika Nee, Kanalweg 3

#### **Tynaarlo, Niederlande**

Siebe Boersma, De Wedberg 1

### **28. April, 15 Uhr**

fünf Kinder aus der Tagesbildungsstätte  
Mansie

## Anmeldung der neuen Konfirmanden

Nach den Sommerferien beginnt die Konfirmandenzeit für alle Kinder, die dann die 7. Klasse besuchen und 2014 konfirmiert werden möchten. Bitte bringen Sie zur Anmeldung die Geburts- und Taufurkunde (bzw. das Stammbuch) mit.

Die Anmeldungen werden zu folgenden Zeiten entgegengenommen:

#### **Westerstede**

5. Juni und 7. Juni, 18-20 Uhr  
Ev. Haus, Kirchenstr. 5

#### **Ocholt**

20. Mai, 10 Uhr  
Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfirmanden und ihre Eltern, anschließend Anmeldung Paulus-Kirche

#### **Halsbek**

6. Juni, 20 Uhr  
Marthas Deel

#### **Ihausen**

7. Juni, 20 Uhr  
Gemeindehaus

Wir wünschen  
allen Konfirmandinnen  
und Konfirmanden

*Gottes reichen Segen!*

# KONFIRMATION

## Halsbek, Christus-Kirche

### Pastorin Brahms

**22. April, 9 Uhr und 11 Uhr**

#### Halsbek

Jasmin Bremer, Halsbeker Str. 209

Mathis Büsing, Am Schmalbrook 16

Simke Coldewey, Osterende 29

Dennis Erdmann, Schmalhorn 1

Jan-Philipp Grüßing, Halsbeker Hauptstr. 12

Ole Langerenken, Rienstr. 22

Mika Müller, Kastanienstr. 1

Philipp Mutzke, Rienstr. 7

Thessa Oltmanns, Rienstr. 20

Niko Siehlmann, Halsbeker Esch 5

#### Eggeloge

Deike zur Brügge, Eggeloger Str. 6

Charleen Oltmer, Felder Str. 2A

#### Eggelogerfeld

Fabian Blume, Neuenburger Str. 142

#### Moorburg

Ihno Asche, Vogelkamp 15

Kai Asche, Vogelkamp 15

Lea Kretschmer, Am Wall 53

Annbritt Meiwald, Leerer Str. 18

Carola Schaa, Alter Postweg 44

Kevin Schaa, Alter Postweg 44

#### Hoheliet

Laura Bredehorn, Zu den Placken 3

Isabelle Büsing, Bredehorner Str. 22

Dario Ricklefs, Hofstr. 4

#### Hollriede

Neele Meilahn, Halsbeker Str. 79

#### Linswege

Johannes Reents, Neuenburger Str. 120

Jannes Roolfs bei Wildeboer

Neuenburger Str. 62

#### Neuengland

Jahnu Wolf, Neuengländer Ringstr. 20

#### Tarburg

Julia Brakenhoff, Halsbeker Str. 120

Malte Frerichs, Halsbeker Str. 134

Jonas ter Hazeborg, Gagelstr. 10

Lina ter Hazeborg, Gagelstr. 10

Fenna Neihus, Birkhuhnstr. 3

#### Westerstederfeld

Yannick Rose-Meyersrenken,

Lindenallee 60A

## Ihausen, Auferstehungskirche

### Pastorin Brahms

**15. April, 10 Uhr**

#### Ihausen

Sarina Bruns, Am Kanal 5B

Eike Lüttmers, Am Kanal 5

Johann Roßkamp, Augustfehner Str. 92A

Reemda Weerts, Augustfehner Str. 65

Wiebke Weerts, Augustfehner Str. 155

Weeda Wempen, Ihausener Str. 62

#### Ihorst

Lea-Marie Burrichter, Neue Siedlung 2

Deeke Stubben, Eibenstr. 3B

Timo Ubben, Hollwegerfelder Str. 47

Dennis Lange, Ihausener Str. 38

#### Hollriede

Nicole Ehlers, Halsbeker Str. 2

Erik Gerlach, Leerer Str. 30

Lisa Gerlach, Leerer Str. 30

Gerrid Weerts, Halsbeker Str. 72

Willem Berend te Velde, Akazienweg 1

## Basar in Ihausen

„Die Wüste der Welt lässt sich nicht mit einem Schlag ändern! Aber wir können einen Anfang machen mit einer kleinen Oase. Denn wo Optimisten eine Blume pflanzen, blühen eines Tages tausend Blumen!“

In diesem Sinne freuen wir uns sehr, dass wir mit dem Erlös unseres Basars 2011 die Jugendgruppen in Ihausen und ein Hilfsprojekt für Existenzgründungen in Ghana unterstützen konnten. Der Basar findet traditionell am zweiten Advents-

sonntag in unserer Auferstehungskirche in Ihausen statt. Jung und Alt treffen sich – nicht nur zum Staunen über Handarbeiten und Basteleien, sondern auch, um bei einer Tasse Tee und selbst gebackenem Kuchen gemütlich beisammen zu sein. Danke für den Basar-Erlös in Höhe von 389,69 Euro! Danke allen, die den Basar in Ihausen immer wieder tatkräftig unterstützen!

*Diana Weerts*

*Bastel- und Basarkreis Ihausen*

## Tischabendmahl

**Ihausen** - Am Gründonnerstag, dem 5. April 2012 um 19.30 Uhr, laden das Team des Feierabendgottesdienst-Kreises und Pastorin Uta Brahms wieder zu einem Gottesdienst der ganz besonderen Art in die Auferstehungskirche in Ihausen ein: wir werden wie in urchristlicher Zeit üblich miteinander ein Tischabendmahl feiern. Das heißt, die Abendmahlsfeier

findet an einem reich gedeckten Tisch, der vor dem Altar aufgebaut ist, statt. Im Anschluss - noch während des Gottesdienstes - werden wir dann miteinander essen. Durch das gemeinsame Essen wird die Gemeinschaft noch ganz anders spür- und erfahrbar. In dem Gottesdienst singen die Gospel Souls Ihausen. Wirklich ein besonderes Erlebnis!

## Einführung der neuen Kirchenältesten

**Halsbek** - Die für Halsbek neu gewählten Kirchenältesten werden am Sonntag Trinitatis, dem 3. Juni 2012 um 19.30 Uhr, eingeführt. Der festliche Gottesdienst wird vom Kirchenchor mitgestaltet. Die Gemeinde ist dazu und zum anschließenden gemütlichen Beisammensein besonders eingeladen!



# CHRISTUS-KIRCHE - Halsbek



Pastorin Uta Brahms  
04488-4915

## Regelmäßige Gottesdienste

jeden 1. Sonntag im Monat um 19.30 Uhr  
jeden 3. Sonntag im Monat um 10.00 Uhr

## Kindergottesdienst

### KinderKiste in der Kirche

Termin siehe Aushang

## Besondere Gottesdienste

6. April, Karfreitag, 10 Uhr mit

Abendmahl

8. April, Ostersonntag, 6 Uhr mit anschl.

Frühstück

22. April, 9 und 11 Uhr Konfirmationen

mit Abendmahl

28. Mai, Pfingstmontag, 11 Uhr

Schutzhütte Neuengland

## Marthas Deel

### Kirchenchor

donnerstags 20 – 22 Uhr

Leitung: Detlef Wehking

### Ältere Generation

jeden 3. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr

Leitung: Pastorin Uta Brahms und Team

## Entspannung, Bewegung und Kontakte

### – den Körper bewusst erleben

dienstags 9 – 10.30 Uhr

Leitung: Gisela Keßler, Tel. 9227

### Oldie-Männer-Gruppe

Miteinander etwas erleben!

jeden 2. Dienstag im Monat, 15 Uhr

Leitung: Konrad Coldewey, Tel. 89600

### Frauensache

voneinander und miteinander lernen

jeden 3. Donnerstag im Monat, 15 Uhr

Informationen und Anmeldungen bei

Petra Büsing, Tel. 04488-899915

### Tee um half tein

jeden 1. Donnerstag im Monat, 9.30 Uhr

Alle, die Lust auf eine Tasse Tee (oder

mehrere) und einen gemütlichen

Klößchnack haben, sind herzlich

willkommen!

## Heimathaus

### Weben

mittwochs, 20 – 22 Uhr, 14-tägig

(zusammen mit dem Heimatverein)

Leitung: Annelene Logemann, Tel. 9312

### Verarbeitung von Rohwolle, Spinnen

mittwochs 18 – 20 Uhr, 14-tägig

(zusammen mit dem Heimatverein)

Leitung: Gerda Klinkebiel, Tel. 2719

Interessierte sind herzlich willkommen.

## Dörpshus Tarbarg

### Entspannung, Bewegung und Kontakte

#### – den Körper bewusst erleben

mittwochs 20 – 21.30 Uhr

donnerstags 9.30 – 11 Uhr

Leitung: Gisela Keßler, Tel. 9227

## Dorfgemeinschaftshaus

### Eggeloge

Treffpunkt Spielgruppe

Kinder bis 4 Jahre und ihre Eltern

mittwochs, 9.30 – 11.30 Uhr

Leitung: Insa Stoffers, Tel. 982207

## Wir gratulieren:

**1. Januar bis 29. Februar**

*Herr, wir danken dir und loben dich,  
dass du uns geleitet hast bis heute.*

**Getauft wurde:**

**Goldene Hochzeit feierten:**

**Diamantene Hochzeit feierten:**

**80., 85. und über 90. Geburtstag  
feierten:**

An dieser Stelle befinden sich in der Druckausgabe vertrauliche Daten, die nicht zur Veröffentlichung im Internet freigegeben sind!

## Wir nahmen Abschied:

**1. Januar bis 29. Februar**

*Sei getreu bis an den Tod, so will ich  
dir die Krone des Lebens geben.*

An dieser Stelle befinden sich in der

Druckausgabe unseres

GEMEINDEBRIEFES Daten, die nicht

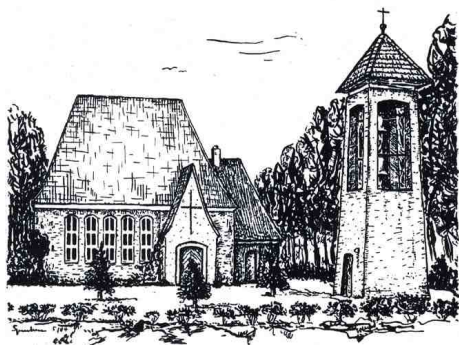
zur Veröffentlichung im Internet frei

gegeben sind.

Wer seinen Namen auf diesen Seiten nicht veröffentlicht haben möchte, gebe bitte Nachricht ans Kirchenbüro Westerstede, Tel. 04488-830888 oder dem/der jeweiligen Pastor/in bis zum Redaktionsschluss des nächsten Gemeindebriefes.



# AUFERSTEHUNGSKIRCHE - Ihausen



Pastorin Uta Brahms  
04488-4915, Fax: 524091

## Regelmäßige Gottesdienste

jeden 2. Sonntag im Monat um 10 Uhr  
jeden 4. Sonntag im Monat um 19.30 Uhr

## Besondere Gottesdienste

5. April, Gründonnerstag, 19.30 Uhr  
Gottesdienst mit Tischabendmahl und den  
Gospel Souls Ihausen  
6. April, Karfreitag, 10 Uhr  
8. April, Ostersonntag, 6 Uhr mit dem  
Ev. Gitarrenchor Ihausen und anschl.  
Frühstück  
9. April, Ostermontag, 10 Uhr  
mit dem Kirchenchor  
15. April, 10 Uhr Konfirmationen mit  
Abendmahl  
17. Mai, Himmelfahrt, 10 Uhr  
Familiengottesdienst mit Einführung der  
neuen Kirchenältesten und anschl. Grillen

## Wir gratulieren:

*Herr, wir danken dir und loben dich,  
dass du uns geleitet hast bis heute.*

**1. Januar bis 29. Februar**

**80., 85. und über 90. Geburtstag  
feierten:**

An dieser Stelle befinden sich in der  
Druckausgabe persönliche Daten.

## Ev. Gemeindehaus

### Gemeindenachmittag

jeden 3. Montag, 14.30 Uhr  
Leitung: Pastorin Uta Brahms und Team

### „Tee um halb tein“

jeden 1. Dienstag, 9.30 Uhr  
Alle, die Lust auf eine Tasse Tee (oder  
mehrere) und einen gemütlichen  
Klönnsnack haben, sind herzlich  
willkommen.

### Basarkreis

montags 14 – 17 Uhr  
Leitung: Therese Ketzenberg, Tel. 1717

### Bastelkreis

von September bis März  
dienstags 20 Uhr  
Leitung: Diana Weerts, Tel. 764163

### Gespräch-Bewegung-Tanz

für Frauen jeden Alters  
mittwochs 14-tägig, 14 – 16 Uhr  
Leitung: Margarete Becker

### Frühstückskreis „Zur Oase“

19. April und 10. Mai  
Leitung: Renate Hinderks und Team

### CVJM / Ev. Jugend

CVJM ab 12 Jahren  
montags 18.30 – 19.45 Uhr  
Leitung: Jana und Inka

## Feierabend-Gottesdienst-Gruppe

jeden 1. Donnerstag, 20 Uhr  
Leitung: Pastorin Brahms

### Gospel Souls Ihausen

donnerstags 14-tägig, 20 Uhr  
Leitung: Björn Harbers, Tel. 525482

### Gemischter Chor Ihausen

montags 14-tägig, 19.30 Uhr  
Leitung: Helma Frerichs

### Ev. Gitarrenchor Ihausen

dienstags 19 Uhr  
Leitung: Annemarie Schröder

### Kirchenchor Ihausen

mittwochs 20 Uhr  
Leitung: Angela Haas, Tel. 04489-941204

### Posaunenchor Ihausen

freitags 20 Uhr  
Leitung: Herbert Mansholt

### Mini-Club Ihausen

dienstags 10 – 11.30 Uhr  
für Kinder bis 3 Jahren  
Leitung: Bianca Pistor, Tel. 04489-408721  
und Christa de Regt, Tel. 04489-6655

## Einführung der neuen Kirchenältesten

Am Himmelfahrtstag, dem 17. Mai 2012  
um 10.00 Uhr, werden die für Ihausen  
neu gewählten Kirchenältesten in einem  
Familiengottesdienst, in dem die Gospel  
Souls Ihausen singen, in ihr Amt  
eingeführt. Dazu und zum anschließenden  
gemütlichen Beisammensein mit Grillen  
ist die Gemeinde besonders eingeladen!

### Besuchen Sie unser soziales Kaufhaus "Schnüsterstuv":

Öffnungszeiten Schnüsterstuv  
Westerstede, Lange Str. 22:  
Mo. 13 - 17 Uhr  
Di. - Fr. 9.30 - 17 Uhr  
Sa. 9.30 - 13 Uhr

## Kirche, Kinder, Küche ...



HOWI, die Kirchenmaus erzählt:  
Hektik kann HOWI nicht gut vertragen. Und HOWIs Nachbarin geht es genauso: „Wenn ich schon meinen Sohn sehe, wie der, in der rechten Hand das Handy, eine SMS schreibt und, in der linken sein Telefon, gleichzeitig telefoniert - das kann ja auf die Dauer nicht gut gehen! Und dann sagt er noch zu mir, dass „Multitasking“ heute normal sei und Frauen sowieso nicht rückwärts einparken könnten ...Doch vor ein paar Tagen ist mein Sohn doch mal nachdenklich geworden. Da erzählte er: „Mama, stell dir mal vor, da hat ein frisch gebackener Papa seiner Familie mal eben schnell per SMS mitteilen wollen, dass alles gut gelaufen ist und schreibt: *wir sind endlich papa und mama. um 15.21 kam der kleine nazi auf die welt.* - Und schwupp war die falsch geschriebene SMS an die ganze Familie schon raus in alle Welt. Mein Sohn sagte dann schmunzelnd irgendwas von T9, und dass sich mit dieser SMS vielleicht irgendwelche Staatsschützer befassen mussten, weil deren Computer auf Wörter wie „nazi“ in den Kurzmitteilungen anspringen. Seitdem ist er ein bisschen konzentrierter bei der Sache. Er will ja nicht, dass nach so einer hektisch getippten Fehler-SMS die Polizei vor seiner Tür steht. Ach ja, fast hätte ich es vergessen, der richtige Text der SMS hieß: *wir sind endlich papa und mama. um 15.21 kam der kleine maxi auf die welt.*“ HOWI weiß jetzt, dass man mit ein und derselben Tastenkombination auf dem Handy verschiedene Wörter schreiben kann und wünscht Euch allen, dass Euer Leben vor Hektik bewahrt bleibe!

## Kreativ-Time in Ocholt

Die Kreativ-Time findet wie jeden Monat in Ocholt im Martin-Luther-Haus statt.

### 23. April 2012

• Reise um die Welt (Spiele) (Nr. 7)  
14.30 - 16.00 Uhr 6 + 7 Jahre  
kostenlos

• Hausrallye (Nr. 8)  
16.30 - 18.00 Uhr 8 - 11 Jahre  
kostenlos

### 21. Mai 2012

• Tierische Basteleien (Nr. 9)  
14.30 - 16.00 Uhr 6 + 7 Jahre  
Spende erbeten

• Tierische Basteleien (Nr. 10)  
16.30 - 18.00 Uhr 8 - 11 Jahre  
Spende erbeten

Bei den „Kleinen“ gibt es noch viele freie Plätze, bei den „Großen“ sind noch vereinzelt Plätze frei.

Eine Anmeldung ist unbedingt nötig (bis jeweils donnerstags vor dem Veranstaltungstermin) und möglich unter:

E-Mail: [meike.behrens-muth@ejo.de](mailto:meike.behrens-muth@ejo.de)

mobil: 0175-6419154

Festnetz (Anrufbeantworter):

04488-5205848

## Landesjugendtreffen 2012

Es ist wieder soweit! Alle zwei Jahre veranstaltet die ejo (Evangelische Jugend Oldenburg) das Landesjugendtreffen mit rund 600 Teilnehmenden im Blockhaus Ahlhorn. Es ist DIE zentrale Veranstaltung der Evangelischen Jugendarbeit in Oldenburg für junge Leute **ab 14 Jahren**. In diesem Jahr findet dieses Event am 16. und 17. Juni statt.

„**Leben ist jetzt**“ – so lautet das diesjährige Motto. Wie oft hängen wir der Vergangenheit hinterher und hoffen auf eine Zukunft, in der vieles besser oder wenigstens ganz anders werden soll. Dabei vergessen wir manchmal, dass Leben immer hier und jetzt stattfindet. In diesem Sinne ist auch der Untertitel des Mottos zu verstehen: „**morgen war gestern**“ heißt es dort. Morgen ist natürlich morgen, klar. Aber das Vertagen und Verschieben von

Leben auf irgendwann – das ist für uns Christinnen und Christen von gestern. Nicht immer zurückschauen, nicht immer nach vorne schauen, sondern: leben. Hier und jetzt. Mit den Menschen, die jetzt um uns sind.

Zu diesem Motto wollen wir an dem Wochenende im Juni 24 Stunden miteinander und füreinander gestalten und erleben. Wie immer gibt es beim Landesjugendtreffen viele Angebote zum Mitmachen, Ausprobieren, Erleben und zum Begegnen.

Anmeldeformulare gibt es bei Meike Behrens-Muth.

E-Mail: [meike.behrens-muth@ejo.de](mailto:meike.behrens-muth@ejo.de)

mobil: 0175-6419154

Festnetz (Anrufbeantworter): 04488-5205848

### Redaktionsschluss:

27. April 2012

GEMEINDEBRIEF der  
Ev.-luth. Kirchengemeinde Westerstede  
Herausgeber: Der Gemeindekirchenrat  
Kirchenstr. 5, 26655 Westerstede  
Einsendungen per E-Mail an:  
[gemeindebrief@kirche-westerstede.de](mailto:gemeindebrief@kirche-westerstede.de)  
Redaktion: Frauke Kaboth, Flora Karsch,  
Michael Kühn (verantwortlich), Susanne Rowold  
Layout: Inga Benavidez (LtG.), Meike  
Bruns-Claassen  
Bildnachweis: S. 1, 3 x S. 9 Inga Benavidez,  
S. 3 [www.ms-niedersachsen.de](http://www.ms-niedersachsen.de), 2 x S. 12  
Kirsten Adomeit, S. 9, Margarete Wempfen,  
S. 13 [www.ekkw.de](http://www.ekkw.de), S. 16 Kai Asche (Howi)  
Anzeigen und Druck: Rolf-Dieter Plois,  
Druckerei und Verlag Westerstede  
Auflage: 8.500 Stück auf Recycling-Papier  
Vertrieb: ehrenamtliche Verteiler  
Aktuelle Informationen der  
Kirchengemeinde im Internet:  
[www.kirche-westerstede.de](http://www.kirche-westerstede.de)

